

PLUSPUNKTE

IMPULSE FÜR POLITIK- UND POTENZIALENTWICKLUNG



Arbeit nach Mustermaß: Europäischer Filmabend

www.europakampa.de

Hotline: 030 25 99 14 44

Auf der Europa-Startkonferenz am 15. November 2003 wurden 5000 Ideen gesammelt, darunter auch der europäische Filmabend. Die Europakampa hat am 11. Februar 2004 anlässlich der Berlinale den Filmabend realisiert. Mehr als 800 Gäste erlebten einen unterhaltsam-politischen Abend.

Aktion: Organisation eines europäischen Filmabends. Gezeigt werden Filme, die europäische Themen behandeln oder in einem europäischen Mitgliedsland spielen oder einen anderen europäischen Bezug haben.
Eventuell ein Motto, ein Thema wählen: Bsp. Neues im Osten.
Bsp.: Europa macht Freunde.
Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.



Gut beraten ist, wer frühzeitig eine Person mit Expertenwissen einbezieht, die bei der Filmauswahl beraten kann. Diese Person kann zur Kinoszene oder zu einer Film-/ Kunsthochschule gehören, in Frage kommen auch journalistische Fachleute (Feuilleton) oder Fachmensen von der VHS etc.

Ort: Kleines Programmkino mieten oder: einen passenden Raum (Kulturzentrum) mit einer Leinwand organisieren

Ausstattung: Filme ausleihen
Achtung: Technische Anforderungen beachten: Mietung eines Beta-Abspielgerätes oder (!?) VHS-Videorecorders und eines leistungsfähigen Beamers (rechtzeitig vor der Veranstaltung einen technischen Check durchführen!)

Filmausleihe: Videotheken
Filmhochschulen
Bibliotheken



Ausleihe und Beratung bei der jeweiligen **Landesmedienanstalt** (gibt es in jedem Bundesland). Dort kann in der Regel, wer nett fragt, Filme ausleihen und sich über Filme informieren, falls selber keine Ideen für Filme da sind. Die Medienanstalten können auch Informationen darüber geben, welche Filme Preise bei Festivals gewonnen haben etc.

Es ist dann zu entscheiden, ob Kurzfilme, Spielfilme oder Dokumentarfilme gezeigt werden sollen. Kurz und Dokumentarfilme haben den Vorteil, dass sie in der Regel kürzer als Spielfilme sind und man daher in zwei Stunden u. U. vier Filme zeigen kann. Spielfilme ziehen i.d.R. ein breiteres Publikum an. Ein Spielfilm dauert meistens 1 ½ Stunden.



Es gibt diverse Filmfestivals (z.B. Filmfest Cannes, Kurzfilmfest Oberhausen, Berlinale, Filmfest Hamburg, Filmfest Venedig), auf deren Homepages

PLUSPUNKTE

IMPULSE FÜR POLITIK- UND POTENZIALENTWICKLUNG

Interessierte sich über Filme mit europapolitischem Inhalt informieren und gezielt danach suchen können.

Möglicher Ablauf:

- Begrüßung durch „unsere Frau / unser Mann für Europa“
- Grußwort von einer örtlichen/ regionalen SPD-Größe und / oder einer prominenten, der SPD zugeneigten Person
- Vorstellung der Filme durch einen Menschen mit Expertenwissen (s.o. beim ersten Tipp)
- Empfang mit Getränke und Snacks / Filmmusik als Hintergrund
- Beginn der Filmvorführung
- Anschließend: Gemütlicher Ausklang

Einladungen:

Eigene Verteiler von Partei, Arbeitsgemeinschaften und Fraktion bedienen
 MdB's, MdEP's (Kulturpolitiker/innen) aus der Region
 Örtliche Kultureinrichtungen (Vereine, Stiftungen, Goethe Institut etc.)
 Hochschulen/Filmschulen, wenn vorhanden
 Kulturschaffende, Schauspielagenturen
 Filmproduktionsfirmen
 Weitere Firmen, die mit Film zu tun haben
 Lokale Prominente aus Film, Fernsehen, Theater
 Verteiler Kulturforum



Prüfen, ob es europäische (bspw. spanische, italienische, griechische, lettische, ungarische, tschechische etc.) Gemeinden, Kulturvereine, Einrichtungen etc. gibt, die man einladen kann
 Fernsehanstalten
 Theater

Presse:

Im Vorfeld rechtzeitig per Pressemitteilung ankündigen
 Ausgewählte Presse zusätzlich persönlich und exklusiv einladen
 Pressemappe mit allen Infos zu den Filmen zusammenstellen und vor Ort auslegen (kurze Texte, werden teilweise vom Verleih zur Verfügung gestellt bzw. können im Internet gefunden werden).

Finanzierung:

Einnahmen durch: Eintrittsgeld (2 €) nehmen
 Geringe Eigenbeteiligung beim Catering (1 € für ein Wein)



Sich mit anderen Veranstaltern zusammentun, bspw. Programmkinos;
 Filmhochschule, Sportverein (dafür eignet sich der Film „Kick it like Beckham“).

Kontakt in der Europakampa:

Nicole Stelzner (Arbeitsbereich Unterstützer) nicole.stelzner@spd.de
 Klaus Tovar (Arbeitsbereich Partei / Mobilisierung/ Schulung)
klaus.tovar@spd.de

Jetzt alle „Pluspunkte“ im Bildungswiki der Parteischule im Willy-Brandt-Haus: <http://parteischule-wiki.spd.de>.